

August 2025



CHEM NEWS

Magazin der PCC Rokita-Gruppe und ihrer verbundenen Unternehmen



Sommerausgabe



PCC Autochem

Ul. Sienkiewicza 4
56-120 Brzeg Dolny
+48 71 794 22 22
+48 667 650 092
myjnia@pcc.eu
www.pcc-autochem.eu

Quality:

ISO 9001:2015
SQAS Tank cleaning & Transport

WC   

Die Tankreinigungsstation bietet:

- Tank-/Containerreinigung
- IBC- und Verpackungsreinigung
- ADR-Reinigung
- Trocknung
- Dampferhitzung
- Vakuumtest
- Ersatzteile
- Schutzausrüstung
- ECD-Zertifikat

Kontakt zur Redaktion von PCC CHEM NEWS

Redaktion:

Beata Krok
tel. +48 571 229 167, e-mail: beata.krok@pcc.eu
ul. Sienkiewicza 4, 56-120 Brzeg Dolny

Satz:

Werbeagentur Hiram
www.hiram.pl

Herausgeber ist die PCC Rokita SA, ul. Henryka Sienkiewicza 4, 56-120 Brzeg Dolny, Polen, eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Wrocław-Fabryczna in Wrocław, Abteilung IX Wirtschaft des Landesgerichtsregisters (KRS), unter der Registernummer 0000105885, Steuernummer NIP: 9170000015, REGN-Nr. 930613932, BDO-Nr. 000052553, Grundkapital 19.853.300,00 PLN, vollständig eingezahlt.

Table of Contents/August 2025



Aus den Konzerngesellschaften

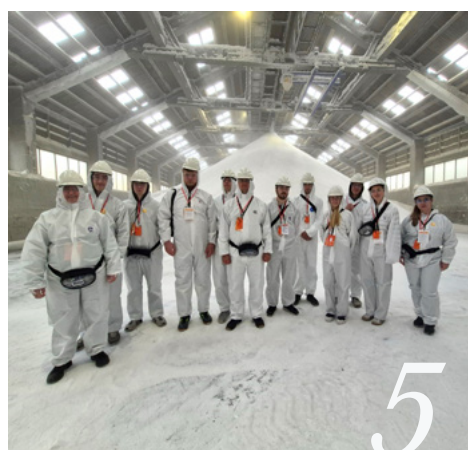
- 4 Moderner elektrischer TRAXX mit neuem PCC-Logo startet auf die Gleise!
- 5 PCC Group Tag der offenen Tür 2025.
- 7 Leckere Pause - neue Angebote für Mitarbeitende.
- 8 Besuchen Sie uns auf Branchenveranstaltungen!

Nach Feierabend

- 12 Die Goldrute - das Sommergold polnischer Wiesen.
- 14 Teamabenteuer der PCC Gruppe beim Runmageddon in Breslau.
- 15 Das natürliche Laboratorium Niederschlesiens.

Für Wissbegierige

- 9 Von Tokens zu Halluzinationen: Wie Künstliche Intelligenz Wirklich Funktioniert





Moderner elektrischer TRAXX mit neuem *PCC-logo startet auf die Gleise!*

Wir freuen uns sehr, die Nachricht zu teilen, auf die viele von uns gewartet haben
- die erste Lokomotive im neuen Design von PCC Intermodal
ist nun auf den Gleisen unterwegs!

Die frischen Farben und das aktualisierte Logo der PCC Gruppe, zusammen mit dem Slogan Local. Global. Integrated., sind bereits auf der Strecke zu sehen. Dies ist ein Symbol für dynamisches Wachstum, neue Energie und einen weiteren Schritt in Richtung moderner, nachhaltiger Mobilität. Doch das

ist noch nicht alles! Auf der Facebook-Seite von PCC Intermodal starten wir einen Wettbewerb, bei dem Eisenbahn- und Fotografiebegeisterte ihre Leidenschaft zeigen können. Wenn ihr unsere Lokomotive an warmen Sommerabenden entdeckt und im Foto festhaltet – warten fantastische Preise auf euch! Feiert mit uns diesen besonderen Moment und teilt eure Fotos!

Monika Konsor-Faferek
PCC Intermodal

PCC Group

Tag der offenen Tür 2025

Seit zehn Jahren veranstaltet die PCC Group Tage der offenen Tür für Studierende. Dies ist eine einzigartige Gelegenheit für junge Chemiebegeisterte, das Unternehmen von innen kennenzulernen und zu sehen, wie die Arbeit in einem modernen Chemieunternehmen aussieht.



Seit zehn Jahren veranstaltet die PCC Group Tage der offenen Tür für Studierende. Dies ist eine einzigartige Gelegenheit für junge Chemiebegeisterte, das Unternehmen von innen kennenzulernen und zu sehen, wie die Arbeit in einem modernen Chemieunternehmen aussieht. In diesem Jahr fand die Veranstaltung am 25. April 2025 statt und wurde von etwa 100 Studierenden der Technischen Universität Wrocław, der Technischen Universität Schlesien und der Technischen Universität Tschen-

stochau besucht. Das Programm umfasste Präsentationen über das Unternehmen und studierendenorientierte Programme wie das Sommerpraktikumsprogramm und das Stipendienprogramm. Die Teilnehmenden besichtigten ausgewählte Produktionsabteilungen und erhielten Einblicke in chemische Anlagen. Die Studierenden besuchten zudem F&E-Labore, wo sie moderne Geräte in Aktion beobachten und die Herausforderungen der chemischen Produktion im industriellen Maßstab kennenlernen konnten. Zusätzlich hatten die Teilnehmenden die

Möglichkeit, Spezialisten der PCC Group kennenzulernen und Karrieremöglichkeiten im Unternehmen zu erkunden. Auch Bildungsspiele und Wettbewerbe kamen nicht zu kurz. Die Studierenden nahmen begeistert an der Chemiliada teil und testeten ihr chemisches Wissen auf interaktive Weise.

Der Tag der offenen Tür war eine hervorragende Gelegenheit, junge Talente zu inspirieren und Karrieremöglichkeiten in der Chemiebranche aufzuzeigen.



Feedback der Studierenden:

„Alles war sehr gut organisiert. Wenn möglich, komme ich nächstes Jahr wieder, um eine andere Anlage zu sehen.“

„Gut organisiertes Team, sehr gut dargestellte Möglichkeiten und Aktivitäten des Unternehmens. Es hat auf jeden Fall mein Interesse an der Firma geweckt :)“

Was den Studierenden am meisten gefallen hat:

„Die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Stipendiaten zu treffen und den Arbeitsplatz zu besichtigen.“

„Die Besichtigung selbst, alles war gut vorbereitet, die Atmosphäre war wunderbar.“

„Freundlicher Umgang der Mitarbeitenden, lockere Atmosphäre, spaßige Aktivitäten.“

„Interessante Präsentationen von Mitarbeitenden aus ausgewählten Abteilungen, umfangreiches Mittagessenangebot und nette Snacks :)“

Statistiken und Feedback:

- **91,86%** der befragten Studierenden bewerteten die Veranstaltung als Ausgezeichnet oder Sehr gut.
- **8,33%** bewerteten sie als Gut.
- **93%** würden die Veranstaltung anderen Studierenden empfehlen.
- **87,5%** gaben an, dass sie sich nach dem Besuch stärker für die angebotenen Programme interessiert haben.

Viele Studierende haben bereits beschlossen, im Sommer 2025 ein Praktikum bei der PCC Group zu beginnen. Wir danken allen, die zur Organisation der Veranstaltung beigetragen haben, sowie den Studierenden für ihre aktive Teilnahme und ihre Neugier an der Chemie. Wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe im Jahr 2026, damit weitere Studierende die Geheimnisse unserer chemischen Magie entdecken können. **Gemeinsam bauen wir eine Brücke zwischen Wissenschaft und Industrie!**

Leckere Pause

- neue Angebote für Mitarbeitende

Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass bei PCC Group in Brzeg Dolny eine neue Möglichkeit zur Essensbestellung für Mitarbeitende verfügbar ist.

Ab sofort können Mahlzeiten bequem an verschiedenen Abholpunkten im Unternehmen oder über Automaten für Essen und Getränke bezogen werden.



Dank dieser neuen Lösung haben alle Mitarbeitenden schnellen und einfachen Zugriff auf frische Sandwiches, Salate, Mittagessen, Snacks und Getränke, unabhängig davon, in welchem Gebäude sie sich befinden. Die Mahlzeiten können direkt vor Ort gekauft oder im Voraus bestellt werden, was die Pausenplanung erleichtert und Zeit spart. Diese Initiative ist Teil der kontinuierlichen Bemühungen der PCC Group, den Mitarbeitenden mehr Komfort und Bequemlichkeit im Arbeitsalltag zu bieten. Wir laden alle ein, diese neue Möglichkeit zu nutzen und frische Mahlzeiten direkt im Unternehmen zu genießen.

Besuchen Sie uns auf Branchenver- staltungen!

Wir werden bald auf führenden Messen und Konferenzen vertreten sein, wo wir unsere neuesten Lösungen präsentieren. Es ist eine großartige Gelegenheit, unser Team kennenzulernen, potenzielle Kooperationen zu besprechen und unsere Produkte aus nächster Nähe zu entdecken.

Finden Sie uns - wir freuen uns auf Sie!



FEICA

10 - 12 September 2025
Kursall Congress Centre
San Sebastian, Spanien
Stand: 32

LUBRICANT EXPO

16 - 18 September 2025
Messe Düsseldorf, Deutschland
Stand: 607

EPCA

22 - 25 September 2025
Sana Berlin Hotel
Berlin, Deutschland

HPCI

24 - 25 September 2025
Expo XII
Warschau, Polen
Stand: 211

PAINT & COATINGS

9 Oktober 2025
Superstudio Maxi
Mailand, Italien
Stand: 531

SEPAWA

15 - 17 Oktober 2025
Estrel Congress Center
Berlin, Deutschland
Stände: A144-145, A151-152

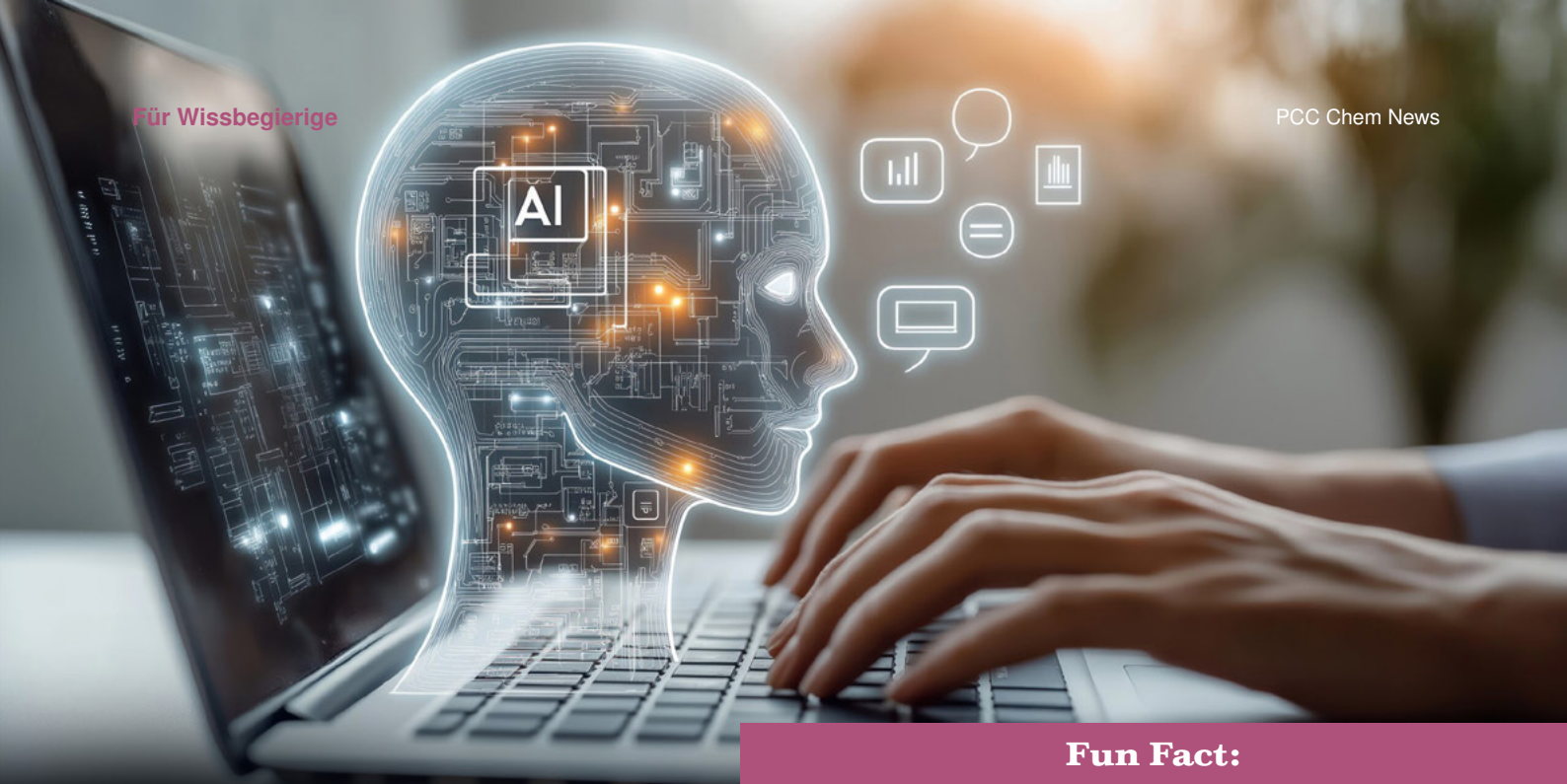


Von Tokens zu Halluzinationen:

Wie Künstliche Intelligenz Wirklich Funktioniert

Künstliche Intelligenz kann Texte schreiben, Fragen beantworten und Gespräche führen, als ob sie wirklich verstehen würde, worüber sie spricht. Aber versteht sie es wirklich?

In diesem Artikel erklären wir Schritt für Schritt, wie KI Sprache verarbeitet - von der Aufteilung von Wörtern in Tokens, über die Kontextanalyse, bis hin zu den Momenten, in denen sie... zu erfinden beginnt.



Wie „versteht“ KI Text?

Jede Interaktion mit KI beginnt damit, den Text in kleinere Teile zu zerlegen. Dieser Prozess heißt **Tokenisierung**. Für einen Computer ist es, als würde man Wörter durch eine Lupe betrachten – sie werden in leichter verarbeitbare Teile zerlegt.

Sobald der Text zerlegt ist, werden die Wörter in Zahlen umgewandelt – sogenannte **Embeddings**. Diese ermöglichen es der KI, „zu verstehen“, dass das Wort „Hund“ näher mit „Katze“ verwandt ist als mit „Computer“, auch wenn sie deren Definitionen nicht kennt.

Die KI ordnet nicht nur Zahlen zu Wörtern zu, sondern kann auch konzeptionell ähnliche Wörter gruppieren. Dies nennt

man **Clustering** – Wörter wie „Zug“, „Bus“ und „Auto“ landen in einer Gruppe (Fahrzeuge), während „Spazieren“, „Schwimmen“, „Laufen“ in einer anderen (Sport) landen. Auf diese Weise beginnt die KI zu „verstehen“, dass bestimmte Wörter ähnliche Bedeutungen haben und häufig in ähnlichen Kontexten vorkommen.

Der Kontext ermöglicht es der KI, Sprache wirklich zu erfassen. Das Modell analysiert Milliarden von Beispielen und lernt, dass die Bedeutung eines Wortes sich je nach Umgebung ändern kann. Zum Beispiel bedeutet „Schloss“ etwas anderes in einem Satz über Ritter als bei einer Jacke. Möglich wird dies durch den Self-Attention-Mechanismus, der dem Modell hilft, diese Unterschiede zu erkennen.

Fun Fact:

KI kann nicht nur Substantive gruppieren, sondern auch Emotionen, Farben und sogar Slang - abhängig von den Daten, auf denen sie trainiert wurde.

Beispiel Tokenisierung:

[„Tollens“, „Test“, „ermöglicht“, „den“, „Nachweis“, „von“, „Aldehyden“]
Die KI zerlegt den Text in kleinere Elemente, die leichter zu analysieren sind.

Embedding ist die Art und Weise, wie die KI Wörter, Sätze oder andere Daten in Zahlen „übersetzt“. Jedes Textelement wird in Vektoren umgewandelt, die seine Bedeutung in einem mathematischen Raum darstellen. So kann das Modell erkennen, dass Wörter wie „Katze“ und „Hund“ ähnlich sind, während „Katze“ und „Flugzeug“ sehr unterschiedlich sind. Embeddings ermöglichen es der KI, numerisch zu arbeiten und Ähnlichkeiten zwischen Konzepten zu erkennen.

Warum KI den Kontext versteht: Self-Attention in Aktion

Eine der Schlüsseltechnologien ist **Self-Attention**. Sie ermöglicht es dem Modell, „aufmerksam“ zu sein, welche Wörter in einem Satz am wichtigsten sind. Dadurch versteht es die Bedeutung besser und kann angemessen reagieren.

Self-Attention analysiert jedes Token und bewertet, welche anderen Textteile entscheidend für das richtige Verständnis sind. Die KI betrachtet also den gesamten Satz und „gewichtet“, welche Wörter die größte Auswirkung auf die Bedeutung haben.

Beispiel: Das Wort „Test“ in zwei Sätzen:

1. „Der Tollens-Test ermöglicht den Nachweis von Aldehyden.“ - hier erkennt das Modell eine chemische Reaktion.
2. „Die Prüfungs-Test war schwierig.“ - hier bedeutet „Test“ ein Prüfungsversuch.

Durch Kontextanalyse konzentriert sich das Modell beim ersten Satz auf Wörter wie „Tollens“, „Ergebnis“, „Aldehyd“ und beim zweiten auf „Student“, „Prüfung“, „Bestehen“.

Fun Fact:

Das Transformer-Modell wurde 2017 in den Google-Labs vorgestellt.

Die Entwickler sagten: „Attention is all you need.“ Dieses Modell implementierte erstmals SelfAttention, ersetzte langsamere Sprachmodelle und wurde zur Grundlage moderner KI-Systeme wie ChatGPT.

Fehler und Halluzinationen - wenn KI erfindet

Obwohl KI überzeugend wirken kann, versteht sie Inhalte nicht wirklich und besitzt kein echtes Wissen. Sie arbeitet statistisch auf Basis von Textmustern. Fehlen Daten, kann sie Informationen erfinden – Antworten, die plausibel klingen, aber falsch sind.

Halluzinationen mögen beim kreativen Schreiben harmlos erscheinen, in rechtlichen, medizinischen oder pädagogischen Kontexten können sie jedoch erns-

thafte Folgen haben – von Fehlinformationen bis zu ethischen Verstößen.

Häufige Ursachen für Halluzinationen:

- unzureichende Daten zu einem Thema,
- vage oder widersprüchliche Anweisungen,
- der Zwang, einen Gedanken statistisch passend zu „vervollständigen“, auch wenn er falsch ist.

Zur Reduzierung von Halluzinationen werden Techniken wie Grounding (Verwendung realer Daten), Reinforcement Learning mit menschlichem Feedback (RLHF) und retrieval-augmented generation (RAG) eingesetzt, bei der KI in Echtzeit externe Wissensquellen abrufen. Auch mit diesen Methoden verschwinden Halluzinationen nicht vollständig. Daher sollten KI-Ausgaben vorsichtig behandelt werden – als Vorschläge, nicht als unumstößliche Fakten.

Wie KI Texte erzeugt: Statistik statt Magie

KI erzeugt Texte, indem sie das nächste Wort vorhersagt. Das Modell analysiert, welche Wörter in Milliarden von Texten am häufigsten aufeinander folgen, und wählt das wahrscheinlichste aus.

Die einfachste Methode – **Greedy Search** – wählt immer das wahrscheinlichste Wort. Sie ist schnell, aber vorhersehbar.

Ein fortschrittlicher Ansatz – **Beam Search** – betrachtet mehrere Möglichkeiten gleichzeitig und wählt den Pfad, der den kohärentesten Text ergibt.

Beispiel:

2023 reichte ein US-Anwalt eine Klage ein, die auf Gerichtsentscheidungen basierte, die von ChatGPT generiert wurden. Keine dieser Entscheidungen existierte tatsächlich.

Quelle: [theguardian.com](https://www.theguardian.com)

Fazit

KI ist ein mächtiges Werkzeug, keine Magie. Sie arbeitet auf Basis von Mathematik, Statistik und großen Datenmengen – sie besitzt kein Bewusstsein und kein echtes Verständnis.

Trotz der Einschränkungen hat KI enormes Potenzial: Sie kann beim Schreiben, bei der Analyse von Informationen, beim Programmieren und in vielen anderen Bereichen unterstützen. Entscheidend ist, zu verstehen, wie sie funktioniert, und sie mit Bedacht einzusetzen.

Kamil Plewka
PCC Rokita



Die Goldrute

- das Sommergold polnischer Wiesen

Oft bleibt das, was uns im Überfluss umgibt, unbeachtet.

Ein typisches Beispiel dafür ist die Goldrute. Fast jeder kennt ihren Namen, doch nicht jeder erkennt sie - und noch weniger können die Arten unterscheiden.



In Polen kommen drei Arten besonders häufig vor: Echte Goldrute (*Solidago virgaurea*), Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*) und Riesen-Goldrute (*Solidago gigantea*). Alle besitzen dichte, goldgelbe Blütenstände, unterscheiden sich jedoch in Größe, Lebensraum und Blütezeit.

Echte Goldrute - heimisch, 40-100 cm hoch, blüht Juli-September, wächst auf trockenen Wiesen, in Wäldern und Gebüsch.

Kanadische Goldrute - invasiv, bis zu 2 m hoch, blüht August-September, bevorzugt feuchte Böden, oft an Straßenrändern und Brachflächen.

Riesen-Goldrute - ebenfalls invasiv, ähnlich groß wie die Kanadische, blüht Juli-September, hat breite Blätter und stark verzweigte Blütenstände.

Die Goldrute (vor allem die Kanadische und Riesen-Goldrute) wird häufig als Unkraut und invasive Pflanze angesehen. Sie breitet sich massenhaft auf Wiesen, Feldern, Brachflächen und sogar in Gärten aus. Ihr goldgelber Blütenteppich wird von Imkern geschätzt, da er reichlich Pollen liefert - Grundlage für den aromatischen Goldrutenhonig im Spätsommer.

Anwendung der Goldrute

Aufguss - bei Harnwegsentzündungen, als harntreibendes Mittel und zur Vorbeugung von Nierensteinen.

Abkochungen und Spülungen - äußerlich bei Wunden, Verbrennungen, Geschwüren sowie als Mund- und Rachenspülung.

Kräutermischungen - durch den hohen Gehalt an Flavonoiden (u.a. Hyperosid) unterstützen sie Leber, Verdauung und Entgiftung.

Verwendet werden Blätter, Stängel und Blüten (als „Kraut“ bezeichnet) – nicht jedoch die Wurzel. Getrocknete Goldrute eignet sich für aromatische Tees mit einem milden, honigähnlichen Geschmack.

Heilwirkungen

- entzündungshemmend, schweißtreibend, stärkt das Immunsystem,
- wirksam bei Harnwegsinfekten
- oft erfolgreicher als Antibiotika,
- unterstützt Leber, Verdauung und Entgiftung,
- antioxidativ, fördert Herz-Kreislauf-Gesundheit,
- äußerlich: beschleunigt die Wundheilung, hilft bei Akne und Hautentzündungen.

Warum wirkt sie so vielseitig?

Das Geheimnis liegt in der Phytochemie. Goldrutenkraut enthält Flavonoide (Rutin, Quercetin, Hyperosid), phenolische Säuren, Saponine, Gerbstoffe und ätherische Öle. Blüten - reich an Rutin, stark antioxidativ.

Blätter - höherer Gehalt an Hyperosid, stärker entzündungshemmend und entgiftend.

Studien deuten darauf hin, dass Hyperosid auch Stress mindern und depressive Symptome lindern kann. Auch der Goldrutenhonig enthält viele dieser Wirkstoffe und bietet ähnliche Vorteile.

Nutzen wir, was uns die Natur schenkt. Auf die Gesundheit!

Marta Kowalewska
PCC Rokita
(in der Freizeit Heilpraktikerin)



Teamabenteuer

der PCC Gruppe

beim Runmageddon in Breslau

Staub, sportliche Emotionen und das Gefühl großer Zufriedenheit – so erlebte das Team der PCC Gruppe den Runmageddon auf den Partynice-Wiesen in Breslau.

Alle starteten in der Kategorie Rekrut, die nicht nur körperliche Fitness, sondern auch Entschlossenheit und Zusammenarbeit verlangte. Auf der Strecke warteten zahlreiche Herausforderungen: hohe Hindernisse zum Überwinden, Kriechen durch enge Passagen, Aufgaben, die Gleichgewicht und Kraft erforderten. Manche Abschnitte waren so anspruchsvoll, dass sie ohne gegenseitige Hilfe kaum zu schaffen gewesen wären. Genau hier zeigte sich die größte Stärke des Teams – Zusammenarbeit und Vertrauen. Jede gereichte Hand, jedes anfeuernde Wort und jedes gemeinsame „Wir schaffen das!“ gaben neue Energie und Motivation.

Der Staub, der über der Strecke lag, und die körperliche Anstrengung hielten niemanden auf – im Gegenteil, sie gaben dem Abenteuer seinen besonderen Charakter. Der Runmageddon war nicht nur ein sportlicher Härtestest, sondern auch eine großartige Gelegenheit zur Integration. Gemeinsam Hindernisse zu meistern, zu lachen und den Zieleinlauf zu feiern – das alles wird noch lange in Erinnerung bleiben. Es zeigte sich, dass man zusammen viel mehr erreichen kann und dass selbst die schwersten Momente leichter werden, wenn man sie als Team bewältigt.

Beata Krok
PCC Rokita

Das natürliche Laboratorium *Niederschlesiens*

Niederschlesien kann man mit Recht als ein natürliches Laboratorium bezeichnen. Reich an Mineralien, vielfältiger Geologie und einzigartigen Naturerscheinungen verwandelt die Region jeden Urlaub in eine spannende Feldstudie. Statt weit zu reisen, lohnt es sich, die Orte zu entdecken, an denen die Natur selbst chemische Experimente durchführt.

Die Bunten Seen im Riesengebirgsvorland - Farben chemischer Reaktionen

Smaragdgrün, Blau oder Purpur – die Seen verdanken ihre Färbung Schwefel, Kupfer und anderen Mineralien. Ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie Chemie die Landschaft färbt.



Bad Salzbrunn (Szczawno-Zdrój) und Bad Kudowa (Kudowa-Zdrój) - mineralreiche Quellen

Die Wässer, reich an Magnesium, Kalzium und Hydrogencarbonaten, wirken wie natürliche Heilmittel. Bei einem Spaziergang durch die Kurparks spürt man die Elemente am eigenen Körper.





Bärenhöhle in Kletno - Kristallisation in Aktion

Stalaktiten und Stalagmiten aus Kalziumkarbonat sind ein natürliches Protokoll chemischer Prozesse, die seit Jahrtausenden andauern. Eines der wertvollsten geologischen Archive Polens.

Złoty Stok - Gold und die Chemie der Geschichte

Das ehemalige Goldbergwerk öffnet den Blick in die Tiefe der Erde und der Vergangenheit. Gold, Arsen und andere Elemente begleiteten hier den Menschen über Jahrhunderte und erzählen heute von alten Bergbau-Experimenten.



Die Irrtümerfelsen (Błędne Skały) im Heuscheuergebirge - Struktur wie ein Kristall

Das Sandsteinlabyrinth erinnert an eine vergrößerte Kristallstruktur. Enge Gänge und monumentale Felsblöcke zeigen die reine Architektur der Natur.

Niederschlesien ist ein Ort, an dem jeder Urlaub zu einer Entdeckungsreise wird – ein Freiluftlabor, in dem Chemie und Geologie mit Erholung und Sommerenergie verschmelzen.



PCC Group
Sienkiewicza 4
56-120 Brzeg Dolny, Poland
products@pcc.eu

Please visit our capital group business platform:
www.products.pcc.eu



The information in the catalogue is believed to be accurate and to the best of our knowledge, but should be considered as introductory only. Detailed information about products is available in TDS and MSDS. Suggestions for product applications are based on our the best of our knowledge.

The responsibility for the use of products in conformity or otherwise with the suggested application and for determining product suitability for your own purposes rests with the user.

All copyright, trademark rights and other intellectual and industrial property rights and the resulting rights to use this publication and its contents have been transferred to PCC Rokita SA or PCC EXOL SA or its licensors. All rights reserved.

Users/readers are not entitled to reproduce this publication in whole or in part, nor are they entitled to reproduce it (excluding reproduction for personal use) or to transfer it to third parties.

Permission to reproduce it for personal use does not apply in respect to data used in other publications, in electronic information systems, or in other media publications. PCC Rokita SA and PCC EXOL SA shall not be responsible for data published by users.